Presseinformation

3. Februar 2005

A 21: Lärmschutz bei Hinterbrühl

Beginn der Bauarbeiten

Auf der A 21 Wiener Außenring-Autobahn werden in den nächsten fünf Monaten bei Hinterbrühl eine Lärmschutzanlage und ein Sicherheitsstreifen im Bereich Weissenbach errichtet.

Die A 21 führt in Hinterbrühl, Sparbach und Sittendorf nahe am Wohngebiet vorbei. Das ständig steigende Verkehrsaufkommen - derzeit rund 38.000 Fahrzeuge pro Tag mit einem Lkw-Anteil von 23 Prozent - macht diesen Lärmschutz notwendig. So wird bei der Anschlussstelle Sparbach/Hinterbrühl der bestehende Lärmschutz erhöht. Der teilweise bestehende Lärmschutz wird ab Kilometer 27,7 bis Kilometer 30,5 entfernt und ein durchgehender errichtet. Auf der Richtungsfahrbahn St. Pölten wird südwestlich des Talübergangs Sittendorf bis zum Parkplatz Sparbach die Lärmschutzanlage neu errichtet. Beim Talübergang Weissenbach ist vorgesehen, die bestehende Wand zu entfernen und neu zu errichten. Bei der Steigungsstrecke Weissenbach wird auf einer Länge von zwei Kilometern ein drei Meter breiter Sicherheitsstreifen gebaut.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Euro, die Lärmschutzmaßnahmen kosten 2,7 Millionen Euro.

An den niederösterreichischen Autobahnen und Schnellstraßen werden heuer fast 17 Millionen Euro in den Lärmschutz investiert.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at